

Welthaus Klagenfurt - Jahresbericht 2013

WELT.SICHTEN

Welthaus Bildung

Alle Welthaus Organisationen der verschiedenen Diözesen setzen sich aus christlicher Motivation gemeinsam für eine nachhaltige, zukunftsfähige Gesellschaft ein, in der Menschenwürde und Gerechtigkeit eine zentrale Rolle spielen.



2013

wurde um dies sichtbar zu machen, die **Welthaus Österreich Homepage** überarbeitet und Welthaus Klagenfurt in die Homepage der Kath-Kirche-Kaernten integriert. Welthaus beteiligte sich auch an der Webseite des Referates für Mission und Entwicklungszusammenarbeit. Siehe dazu:

www.welthaus.at

www.klagenfurt.welthaus.at

www.kath-kirche-kaernten.at/welthaus

www.kath-kirche-kaernten.at/mission-eza



2013

konnten **79 Erlebnis orientierte, vielfältige interkulturelle Bildungsveranstaltungen** mit ca. 1730 TeilnehmerInnen durchgeführt werden.

ReferentInnen aus Entwicklungsländern, in Entwicklungsländern lebende ÖsterreicherInnen und RückkehrerInnen von Solidaritätseinsätzen wurden eingesetzt. - Zum Sichtbarmachen der bunten Welt(-kirche) beim Gottesdienst feiern, beim Berichten über „Meine Heimat...“, bei „Kulinarischen Weltreisen“ und Erfahrungsberichten aus dem Einsatzland und auch bei entwicklungspolitischen Themen wie „Fair Trade“, „Fair wear“ u.a.



Welthaus Vernetzung und Beratung

Als **Informations- und Beratungsstelle** für Schule, Erwachsenenbildung und Jugendarbeit unterstützt Welthaus solidarisches Engagement.

Und es vernetzt Menschen mit den Themen Weltkirche und Entwicklungspolitik und **führt Interessierte und Motivierte zusammen** in Zusammenarbeit mit dem Referat für Mission und Entwicklungszusammenarbeit.



2013

wurde in Zusammenarbeit mit verschiedenen Entsendeorganisationen das zweite gemeinsame **RückkehrerInnentreffen** für KärntnerInnen „**WeltbürgerIn sein**“ in Maria Saal organisiert. Beim Treffen waren RückkehrerInnen von Horizont 3000, Jugend Eine Welt und Inicativ Angola vertreten, diese waren zwischen 4 und 70 Jahre alt. Das Treffen wurde als sehr notwendig und bereichernd erlebt.

Die Vernetzung mit unseren unterstützenden Organisationen und die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen der Diözese war sehr erfolgreich, z.B. nahmen wir am Leitbildprozess teil, wir beteiligten uns am Theotag und feierten 60 Jahre Sternsingeraktion gemeinsam, es gab Veranstaltungen gemeinsam mit der Katholischen Hochschulgemeinde an der Universität Klagenfurt. Mit der KPHE wurden Veranstaltungen für 2014 geplant.



Erstmals seit Oktober 1x wöchentlich für 5 Stunden wurde eine **Praktikantin** der Caritasschule Klagenfurt betreut, sie konnte auch von allen unterstützenden Organisationen z.B. für Aussendungen genutzt werden.

Weltläden und Solidaritätsgruppen waren gut eingebunden, besonders Inicativ Angola, Bamama Lamuka Kongo und die Brasiliengruppe Klagenfurt.

Die Unterlagensammlung unserer kleinen **Mediathek** wurde gut frequentiert, besonders das Weltspiel wurde häufig verliehen. Das Büro von Welthaus wurde als Informationsquelle für entwicklungspolitische Themen gut genutzt.



Bildbeschreibungen:

1 Missionsfest Brückl, 2 Probe-Brasilianische Gottesdienstgestaltung Mühlendorf, 3 RückkehrerInnentreffen, 4 Workshop Sri Lanka, 5 UNI Modeschau - Fair Wear, 6 Praktikantin Nathalie Hainzer, 7 Vernetzung Soligruppen Bamama Lamuka Kongo

BEGEGNUNG MIT GÄSTEN



Welthaus Österreich

lädt regelmäßig Gäste aus eigenen Projekten oder aus Projekten von unterstützenden Organisationen nach Österreich ein. Die Gäste arbeiten in diesen Projekten und berichten von Möglichkeiten für eine nachhaltige Gestaltung ihrer Gesellschaft. Die Veranstaltungen bieten Menschen in Österreich die Möglichkeit, Menschen und ihren Lebensalltag in Ländern der Dritten Welt authentisch wahrzunehmen.

2013 konnte Welthaus Klagenfurt das 8. Jahr daran mitwirken.



Mit **Catherine Mulaga und Godfrey Massay aus Tansania** konnten 8 Veranstaltungen mit 174 TeilnehmerInnen durchgeführt werden. Zusätzlich konnten Fachgespräche geführt werden und Radio und Zeitungen waren gut eingebunden.

Die Highlights waren zwei ExpertInnendiskussionen am Podium - eine an der Universität Klagenfurt

Podium: Renate Hübner-Institut für Kulturelle Nachhaltigkeit und Interventionsforschung, Andreas Strasser-Klimabündnis, Markus Meister-Welthaus Graz, Hans-Peter Premur-KHG, Franz Matschek-LWK zusammen mit unseren Gästen

- die andere in der Molkerei Sonnenalm in Klein St. Paul

Podium: Andreas Exner-Umweltbüro, Gerlinde Dörflinger-LWK und unsere Gäste aus Tansania

Bei allen Veranstaltungen war die „globalisierte Atmosphäre“ spürbar - die unterschiedlichen Interessen im internationalen Kontext und die Auswirkungen auf die Menschen vor Ort. Es hat dabei auch intensive Vernetzung stattgefunden.



Mit **Zé Bajaga Apurina' und Adriana Huber vom CIMI aus Brasilien / Rio Purus** konnte in Zusammenarbeit mit der DKA und der Brasiliengruppe Klagenfurt eine Veranstaltung in Maria Saal mit 22 TeilnehmerInnen durchgeführt werden, die langjährigen Organisatoren der Sternsingeraktion von Maria Saal wurden dabei bedankt. Die Gästebetreuung wurde gemeinsam mit der DKA getragen.

ÖKO.FAIR



Welthaus lädt ein zu Biofairs Bildungsangeboten. Mit den Produkten, die wir täglich auswählen und genießen, können wir unsere Welt mit gestalten und die Lebensmöglichkeiten vieler Menschen verbessern.

2013 wurden 24 Biofaire Frühstücke/Jaus'n und Workshops Bio und Fair durchgeführt. 425 Menschen konnten dadurch erreicht werden.

Die Zusammenarbeit mit Bio Austria Kärnten und den Weltläden konnte verstärkt werden, neue ReferentInnen wurden geschult und eingesetzt. Die Zusammenarbeit mit der Katholischen Frauenbewegung (ReferentInnen und Bewerbung) und der Katholischen Jugend (Jugendzentren, Zivildienster) war weiterhin sehr positiv.

Im Diözesanhaus traf sich regelmäßig „ÖKOFAIR“ – eine Gruppe, die sich für schrittweise Veränderungen im Diözesanhaus einsetzt.

Das **Vernetzungstreffen Welthaus Österreich** fand 2013 in Innsbruck statt. Der Impuls für die Entwicklungspolitische Bildungsarbeit war das Thema „**Ernährungssouveränität**“. Ein Positionspapier dazu wurde von Kärnten in Folge erarbeitet und von allen bestätigt. Es wird diese Grundlage in die weitere Bildungsarbeit stärker aufgenommen werden. Das Projekt aus Innsbruck „**Welt-Dorfspaziergang**“ werden mehrere Welthausorganisationen, auch Kärnten, übernehmen, es wurde von Welthaus Innsbruck präsentiert.



Bildbeschreibungen:

1/2/3 Welthaus Gäste aus Tansania, 4 Gäste DKA aus Brasilien, 5 Biofares Frühstück CHS Villach, 6 Biofares Frühstück Jugendzentrum und HLW St. Veit, 7 Vernetzungstreffen Welthaus Österreich zu Ernährungssouveränität und „Welt-Dorfspaziergang“

